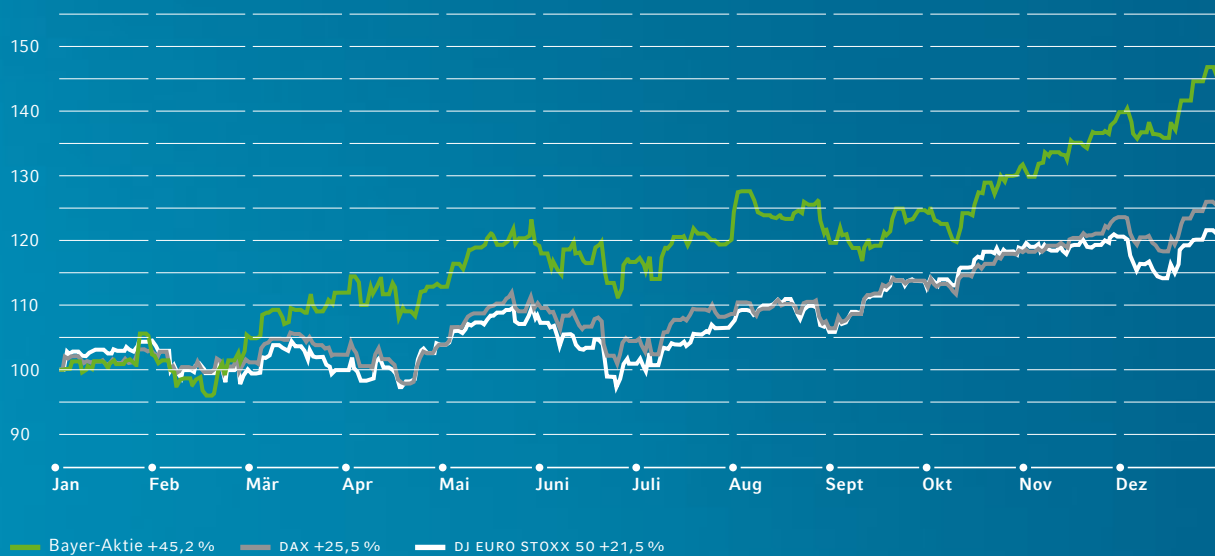


Bayer am Kapitalmarkt

Performance-Entwicklung der Bayer-Aktie 2013

[Grafik 2.1]

indexiert; 100 = Xetra-Schlusskurs am 31.12.2012, Quelle: Bloomberg



// 2013: Rendite der Bayer-Aktie 45 Prozent,
deutlich über DAX

// Der Bayer-Aktienkurs überschritt erstmals die
100 Euro-Marke

// Für das Geschäftsjahr 2013 schlagen Vorstand
und Aufsichtsrat eine Erhöhung der Dividende
auf 2,10 Euro pro Aktie vor

Das Börsenjahr 2013

POSITIVE ENTWICKLUNG DER INTERNATIONALEN AKTIENMÄRKTE

Dank günstiger Wirtschaftserwartungen und der expansiven Geldpolitik der Europäischen Zentralbank sowie der US-Notenbank ist das Jahr 2013 für die internationalen Aktienmärkte positiv verlaufen. Im März überschritt der DAX die Marke von 8.000 Punkten, fiel jedoch nach einem kurzen Einbruch im April auf unter 7.500 Punkte zurück und lag damit unterhalb des Jahresanfangsniveaus. Im Oktober stieg der DAX zum ersten Mal in seiner 25-jährigen Geschichte über die Marke von 9.000 Punkten. Er schloss am Jahresende bei 9.552 Punkten und damit ca. 25 Prozent über dem Schlussstand des Jahres 2012.

Der europäische Aktienindex EURO STOXX 50 (Performance Index) gewann rund 22 Prozent und schloss bei 5.625 Punkten. Die Aktienkurse in den USA und Japan entwickelten sich ebenfalls sehr positiv. Der S&P 500 Index gewann rund 30 Prozent, und der Nikkei 225 Index gewann nahezu 57 Prozent.

BAYER-AKTIE ERSTMALS ÜBER 100 EURO

Mit einer Kurssteigerung von 41,8 Prozent hat sich die Bayer-Aktie auch im Jahr 2013 hervorragend entwickelt und erreichte damit eine bessere Performance als die für Bayer zum Vergleich infrage kommenden Sektor-Indizes. Der EURO STOXX Health Care Index (Performance Index) stieg im vergangenen Jahr um 14 Prozent und der EURO STOXX Chemicals Index (Performance Index) um 19 Prozent.

Besonders im ersten und vierten Quartal war der Bayer-Aktienkursverlauf sehr positiv. Unter Einbeziehung der Ende April 2013 gezahlten Dividende von 1,90 Euro pro Aktie errechnet sich eine Jahresrendite von 45,2 Prozent. Zum Ende des Jahres schloss die Bayer-Aktie in dreistelliger Höhe bei 101,95 Euro und damit nahezu am Jahres- und gleichzeitig historischen Höchstkurs von 103,05 Euro.

Die Marktkapitalisierung unseres Unternehmens hat sich in den vergangenen beiden Jahren mehr als verdoppelt (Vergleich Jahresende 2011 zu Jahresende 2013). Ende 2013 war Bayer mit über 10 Prozent das am stärksten gewichtete Unternehmen im DAX.

Von den etwa 30 Finanzanalysten, die unser Unternehmen regelmäßig bewerten, sprachen sich Ende vergangenen Jahres über 90 Prozent für eine Kauf- bzw. Halteempfehlung unserer Aktie aus.

Kennzahlen zur Bayer-Aktie

[Tabelle 2.1]

		2012	2013
Konzernergebnis je Aktie	in €	2,91	3,86
Bereinigtes Konzernergebnis je Aktie*	in €	5,30	5,61
Brutto-Cashflow je Aktie	in €	5,51	7,05
Eigenkapital je Aktie	in €	22,43	25,16
Dividende je Aktie	in €	1,90	2,10
Börsenkurs zum Jahresende**	in €	71,89	101,95
Höchstkurs**	in €	72,95	103,05
Tiefstkurs**	in €	47,97	69,01
Ausschüttungssumme	in Mio €	1.571	1.737
Anzahl dividendenberechtigter Aktien (31.12.)	in Mio Stück	826,95	826,95
Marktkapitalisierung (31.12.)	in Mrd €	59,4	84,3
Durchschnittliche tägliche Umsätze	in Mio Stück	2,7	2,1
Kurs-Gewinn-Verhältnis**		24,7	26,4
Bereinigtes Kurs-Gewinn-Verhältnis**		13,6	18,2
Kurs-Cashflow-Verhältnis**		13,0	14,5
Dividendenrendite	in %	2,6	2,1

Vorjahreswerte angepasst

* Zur Berechnung des bereinigten Ergebnisses je Aktie siehe Zusammengefasster Lagebericht, Kapitel 16.3.

** XETRA-Schlusskurse; Quelle: Bloomberg.

ANHALTEND GUTE REFINANZIERUNGSMÖGLICHKEITEN AM ANLEIHEMARKT FÜR BAYER

Der Markt für Unternehmensanleihen war 2013 wie im Vorjahr von hohen Emissionsvolumina und historisch niedrigen Zinscoupons geprägt. Die Investorennachfrage war insbesondere für Unternehmensanleihen hervorragend. Dies lag zum einen daran, dass diese Anlageklasse im Vergleich zu anderen, z. B. Staatsanleihen, immer noch bessere Renditen ermöglichte; zum anderen wurden gerade deutsche Emittenten mit diversifiziertem, globalem Geschäft nachgefragt. Besonders profitieren konnten in diesem Jahr nachrangige Anleihen, deren Kreditkostenaufschläge sich noch einmal signifikant verringerten.

Die Kreditkostenentwicklung lässt sich anhand von Credit Default Swaps (CDS) veranschaulichen (siehe Grafik 2.2). CDS sind handelbare Kreditversicherungen gegen Zahlungsausfälle eines Emittenten. Am Derivatemarkt zeigt die Höhe des CDS eine Einschätzung der Kreditwürdigkeit eines Unternehmens seitens der Marktteilnehmer. Wie in der Abbildung ersichtlich, war das Jahr 2013 von eher geringer Volatilität geprägt. Aus Gesamtkostenbetrachtung wurden die in der Tendenz leicht gefallen Kreditkostenaufschläge im Jahresverlauf allerdings von höheren Kosten aufgrund des gestiegenen Zinsniveaus überkompensiert.

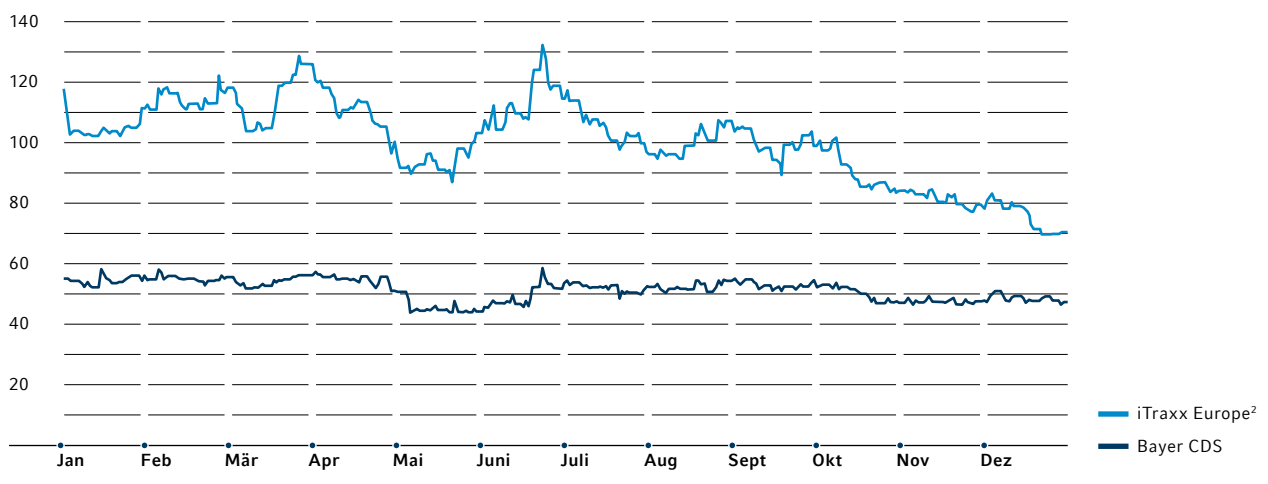
Bayer nutzte das günstige Umfeld für eine Emission im April 2013 und erzielte attraktive Konditionen für eine 3-jährige Anleihe mit variablem Coupon über 200 Millionen Euro. Im Mai konnte eine 6-jährige Anleihe mit einem fixen Coupon von 0,594 Prozent über 10 Milliarden Yen platziert werden. Im Übrigen war die Finanzierungssituation im vergangenen Jahr geprägt durch die Fälligkeit einer Anleihe über eine Milliarde Euro, die im Jahr 2006 als Teil der Finanzierung der Schering-Akquisition emittiert worden war. Die Rückzahlung erfolgte aus operativer Liquidität ohne direkte Anschlussfinanzierung. Weitere Details zu den ausstehenden Anleihen finden sich im Konzernabschluss (siehe Anhangangabe [27]).

□ Konzernabschluss
Anhangangabe 27

Entwicklung der Credit Default Swaps (CDS) 2013

[Grafik 2.2]

mit fünfjähriger Laufzeit in Basispunkten¹



¹ Quelle: Bloomberg

² Der iTraxx Europe ist ein CDS-Index bestehend aus den CDS von 125 Unternehmen (inklusive Finanzinstitute) mit guter Bonitätseinstufung (Investment Grade Rating).

LANGFRISTIGE RENDITE DER BAYER-AKTIE DEUTLICH ÜBER MARKTENTWICKLUNG

Ein langfristig orientierter Anleger, der vor fünf Jahren 10.000 Euro in Bayer-Aktien investierte und die Dividenden reinvestierte, verfügte am 31. Dezember 2013 über ein Vermögen von 28.392 Euro. Dies entspricht einer durchschnittlichen jährlichen Rendite von 23,2 Prozent.

Langfristrenditen der Bayer-Aktie p. a. in % (Dividenden-Reinvestment)

[Tabelle 2.2]

Rendite p. a.	1 Jahr 2013	3 Jahre 2011–2013	5 Jahre 2009–2013
	in %	in %	in %
Bayer	45,2	25,9	23,2
DAX	25,5	11,4	14,7
DJ EURO STOXX 50	21,5	7,2	8,5

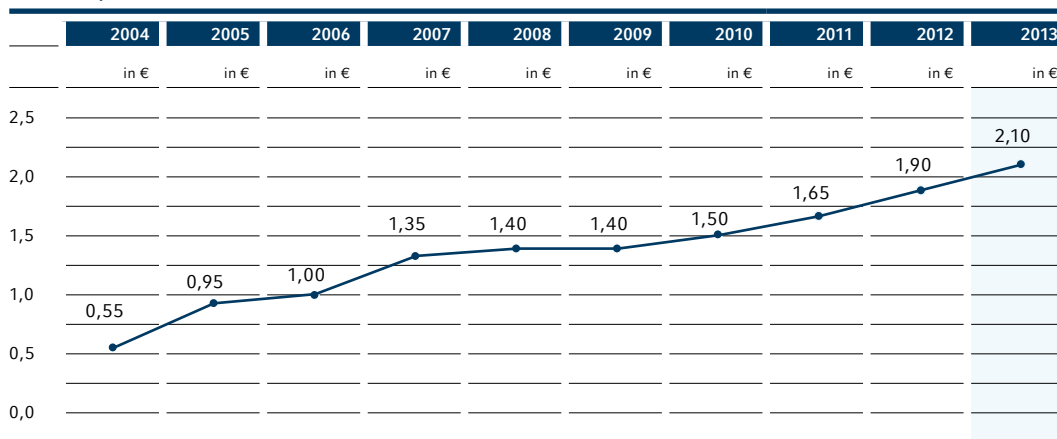
DIVIDENDE ERHÖHT AUF 2,10 EURO PRO AKTIE

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Hauptversammlung eine Erhöhung der Dividende um 0,20 Euro auf 2,10 Euro vor. Damit wollen wir auch in diesem Jahr unsere Aktionäre an der positiven Geschäftsentwicklung des vergangenen Geschäftsjahres teilhaben lassen. Bezogen auf das bereinigte Ergebnis pro Aktie (Core EPS, vgl. Zusammengefasster Lagebericht, Kapitel 16.3) entspricht dies einer Ausschüttungsquote von 37 Prozent. Dies liegt im Rahmen unserer Dividendenpolitik, eine Auszahlung von 30 bis 40 Prozent des bereinigten Ergebnisses pro Aktie anzustreben.

Auf Basis des Jahresschlusskurses von 2013 (101,95 Euro) beträgt die Dividendenrendite 2,1 Prozent. Die Ausschüttungssumme beträgt 1.737 Millionen Euro.

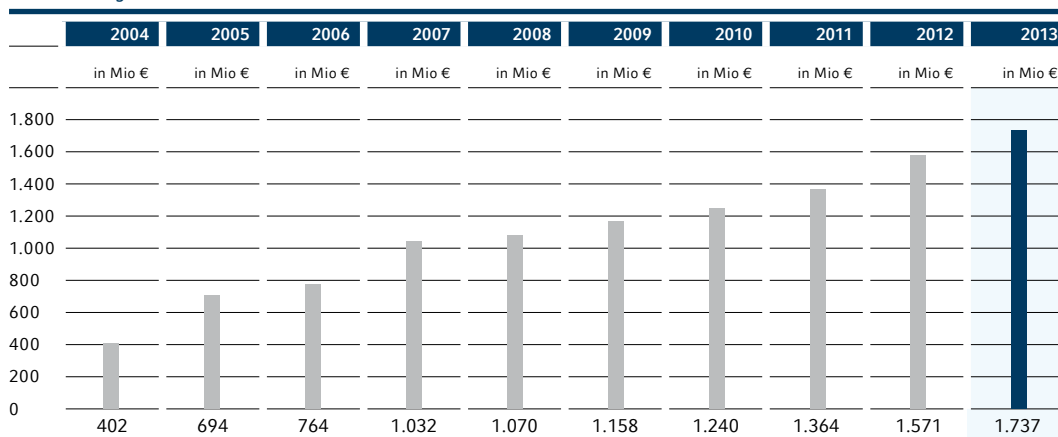
Dividende pro Aktie

[Grafik 2.3]



Ausschüttungssumme

[Grafik 2.4]



NACHHALTIGES INVESTMENT

Bayer qualifizierte sich 2013 erneut für die Aufnahme in wichtige Nachhaltigkeitsindizes, die Unternehmen anhand von ökonomischen, ökologischen und sozialen Kriterien (ESG-Kriterien) bewerten. Die Bayer-Aktie ist u. a. in den „FTSE4Good Global and Europe Indices“ sowie im „Dow Jones Sustainability Index World“ gelistet. Unser Unternehmen war nach erstmaliger Bewertung als Pharmaunternehmen im vergangenen Jahr nicht mehr im „Dow Jones Sustainability Index Europe“ vertreten. In den „Climate Disclosure Leadership Index“ wurde die Bayer AG im neunten Jahr in Folge aufgenommen. Im Geschäftsjahr 2013 haben wir den Dialog mit aktuellen und potenziellen Investoren, die ihre Anlageentscheidungen an ESG-Kriterien ausrichten, fortgesetzt.

📄 ONLINE-ERGÄNZUNG: 2-1

Listung der Bayer-Aktie in Nachhaltigkeitsindizes 2013

[Grafik 2.4-1]

Dow Jones Sustainability Index World



FTSE4Good Global Index



FTSE4Good Europe Index

Climate Disclosure Leadership Index*



Access to Medicine Index**/**



* Der „Climate Disclosure Leadership Index“ sowie der „Access to Medicine Index“ sind keine handelbaren Indizes.

** Keine Neubewertung im Jahr 2013

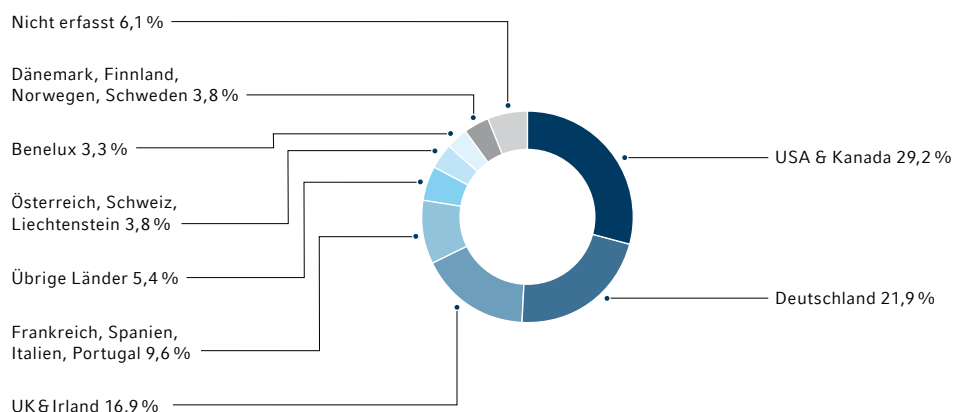
INTERNATIONALE AKTIONÄRSSTRUKTUR

Ende 2013 waren ca. 270.000 Aktionäre in unserem Aktienregister eingetragen. Gemäß Definition der Deutschen Börse befinden sich unsere Aktien zu 100 Prozent im Streubesitz.

Eine im vierten Quartal vergangenen Jahres vorgenommene Analyse unserer Aktionärsstruktur zeigt die internationale Verteilung unseres Grundkapitals. Den größten Anteil unserer ausstehenden Aktien mit nahezu 30 Prozent halten Investoren aus den USA und Kanada. Bayer verfügt über eine stabile Aktionärsstruktur, die sich in den vergangenen Jahren nur geringfügig geändert hat.

Aktionärsstruktur nach Ländern

[Grafik 2.5]



Quelle: IPREO

AUSGEZEICHNETER DIALOG MIT DEM KAPITALMARKT

Die Kapitalmarktkommunikation der Bayer AG wurde im Jahr 2013 mehrfach ausgezeichnet.

So belegte Bayer beim „IR Magazine Award“ in der Kategorie „Beste Analysten und Investoren Meetings“ für die regelmäßigen „Meet Management“-Konferenzen den ersten Platz. Gleich drei Mal wurden wir für die beste IR-Arbeit bei den Thomson Reuters Extel IR Rankings in der Kategorie „Chemicals“ mit Platz eins ausgezeichnet. Nach einer Studie des Deutschen Investor Relations Verbands (DIRK) und des deutschen Magazins „Wirtschaftswoche“ gehört die IR-Arbeit von Bayer zu den besten bei den DAX-30-Unternehmen. Hier wurden wir mit Platz zwei ausgezeichnet. Unsere Bayer-IR-Webseite wurde bei den „IR Global Rankings 2013“ (MZ-Consult, USA) als weltweit beste im Sektor „Health Care“ bewertet. Zum Ende des Jahres haben wir die IR-Webseite für Aktionäre und Analysten im Hinblick auf die zunehmende Bedeutung von mobilen Endgeräten überarbeitet. Der Internetauftritt ist nun responsiv gestaltet, also in einem Design verfügbar, das sich automatisch den verschiedenen Formaten von PCs, Laptops und mobilen Endgeräten anpasst.

Unsere IR-Aktivitäten haben wir im vergangenen Jahr weiter intensiviert. Wir besuchten 22 Broker-Konferenzen, führten 22 Roadshows durch und nahmen an mehreren sogenannten „Field Trips“ teil. Insgesamt waren wir im vergangenen Jahr in 25 Finanzzentren präsent. Unsere oben erwähnten „Meet Management“-Konferenzen organisierten wir im vergangenen Jahr neben New York und Leverkusen erstmals auch in London. Bei diesem Veranstaltungsformat können unsere Investoren und Analysten in kleinen Gesprächsrunden mit den Vorständen der Holding und der Teilkonzerne intensiv über die Entwicklung des Konzerns und seiner Geschäfte diskutieren. Unsere Privatanleger hatten – wie in den Vorjahren – die Möglichkeit, unser Unternehmen und unsere Mission „Bayer: Science For A Better Life“ auf diversen von Investor Relations begleiteten Aktionärsforen kennenzulernen.